



NIEDERSCHRIFT

über die
15. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim
am 13.04.2026.

28.04.2026

Tagungsort: Sitzungszimmer des Rathauses, Sportfeldstr. 14a, 55578
Gau-Weinheim

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:39 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	entschuldigt	nicht anwesend
Beatrice Palumbieri Thomas Krämer Sandra Bihlmeyer Thiemo Gasch Patrick Gensert Erwin Gottschlich Michel Mauer Christiane Scherf Frank Stumm Claudia Wunsch Andreas Zimmermann Matthias Zöller	Dominik Krämer	

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Begrüßung
2. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO

Vorlagen-Nr.



Gau-Weinheim

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027
4. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung des Zukunfts-Check Dorf **2026/0149**
5. Beratung und Beschlussfassung über die Planungsbeauftragung der Maßnahmenkonkretisierung im Förderprogramm "Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" **2026/0147**
6. Information über ein Quartierskonzept **2026/0150**
7. Beratung über Nutzungssituation des öffentlichen Parkplatzes am DGH
8. Mitteilungen und Anfragen
11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Begrüßung

Ortsbürgermeisterin (Obgm) Palumbieri begrüßt die Ratsmitglieder (RM), Daria Paluch und Bernd Pietrzeniuk von der VG Wörrstadt.

TOP 2: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO

Miriam Liebe wird gemäß § 41 (1) GemO als Schriftführerin bestellt.



Gau-Weinheim

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Obgm Palumbieri führt zunächst aus, dass gute Planungen die Basis für einen ausgeglichenen Haushalt geschaffen haben und übergibt dann das Wort an Herrn Pietrzeniuk zur näheren Erläuterung des Haushaltsplans.

Nach abschließender Diskussion und Beantwortung aller Fragen ergeht folgender Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Gau-Weinheim beschließt den vorliegenden Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2026 und 2027.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme, 0 Enthaltungen

Obgm Palumbieri übernimmt wieder das Wort, dankt Herrn Pietrzeniuk und verabschiedet ihn um 20:17 Uhr.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung des Zukunfts-Check Dorf

Den RM liegt die BV 2026/0149 vor.

Der Ortsgemeinderat Gau-Weinheim stimmt der Durchführung des Zukunfts-Check Dorf zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Planungsbeauftragung der Maßnahmenkonkretisierung im Förderprogramm "Natürlicher Klimaschutz in Kommunen"

Den RM liegt die BV 2026/0147 vor.

Obgm Palumbieri übergibt das Wort an Frau Paluch, die via Präsentation die Maßnahme vorstellt. Die Präsentation ist dieser Niederschrift beigefügt.



Gau-Weinheim

Der Ortsgemeinderat Gau-Weinheim beschließt die Planungsbeauftragung möglicher Maßnahmen im Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“. Die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde wird ermächtigt, die Planung im vergaberechtlich zulässigen Verfahren auszuschreiben und im Anschluss an die Angebotsprüfung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

TOP 6: Information über ein Quartierskonzept

Den RM liegt die BV 2026/0150 vor.

Sogenannte integrierte Quartierskonzepte verfolgen u.a. das Ziel, kommunale Gebäude effizienter zu machen, erneuerbare Energien einzusetzen, Quartiere an den Klimawandel anzupassen sowie die grüne Infrastruktur auszubauen. Im Zuge der Konzepterarbeitung werden darüber hinaus die größten Energieverbraucher im Quartier ermittelt, konkrete Maßnahmen und deren Ausgestaltung sowie die Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit erläutert.

Die Ausweisung eines energetischen Sanierungsgebietes kann bspw. eine Maßnahme sein.

Weitere Ausführungen zu den Förderkriterien, Zuschüssen und Kosten erfolgen durch Daria Paluch in der Sitzung.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 40.000 € und der Eigenanteil der OG liegt bei ca. 8.000-10.000 €. Eine Beantragung der Förderung kann auch ohne Beschlussfassung erfolgen. Sobald eine Bewilligung vorliegt, kann diese in einer der nächsten OGR-Sitzungen beschlossen werden. Danach könnte ein entsprechendes Sanierungsgebiet ausgewiesen werden.

RM Zimmermann:

Wie werden die bestehenden Strukturen ermittelt?

Durch Abfragen und Begehungen, aber auch die kommunale Wärmeplanung und B-Pläne tragen zur Datengrundlage bei.

Obgm Palumbieri dankt Frau Paluch und verabschiedet sie um 20:36 Uhr.



Gau-Weinheim

TOP 7: Beratung über Nutzungssituation des öffentlichen Parkplatzes am DGH

Obgm Palumbieri führt zunächst aus, dass ein Diskussionsvorschlag eingereicht wurde, der dieser Niederschrift beigefügt ist. Sie weist darauf hin, dass ein generelles Verbot von Anhängern die Problematik in den Ortskern verlagern würde. Ein großer Handlungsdruck ist auf den ersten Blick nicht erkennbar und würde Gewerbetreibende in ihrer geschäftlichen Ausübung sicherlich einschränken. Der Diskussionsvorschlag wird dennoch ernst genommen und folgende Möglichkeiten bestehen, die Parkplatznutzung einzuschränken:

- Eine zeitliche Begrenzung, wie lange Fahrzeuge und Anhänger dort stehen dürfen
- Verbot des dauerhaften Abstellens von Wohnwagen oder Wohn-Anhängern

RM Gottschlich:

Es sind zu wenige Parkplätze vorhanden, die eine bspw. Materialablieferung im DGH schwer möglich macht. Die Hälfte des Parkplatzes sollte dauerhaft zur Verfügung stehen. Eine Lösung könnte die Anmietung einer weiteren freien Fläche sein, um das Problem zu lösen. Die Reduzierung der dort parkenden Anhänger würde eine deutliche Entlastung ermöglichen.

RM Gasch:

Der Parkplatz wird rege genutzt, ist aber nicht überbelegt. Eine generelle Einschränkung der Parkzeit würde den Ortskern nicht entlasten. Bei Veranstaltungen des TUS sollte auf diesen Parkplatz im Übrigen auch verwiesen werden, da oftmals Bushaltestellen oder private Flächen zugeparkt werden.

RM Krämer:

Eine weitere Parkfläche der OG, die bspw. den Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt wird, könnte ggf. gegen eine kleine Gebühr, welche nur die Unkosten deckt, angeboten werden.

Obgm Palumbieri schlägt vor, die Besitzer der parkenden Anhänger anzusprechen, ob eine verstärkte Nutzung der eigenen privaten Fläche möglich ist.

TOP 8: Mitteilungen und Anfragen

Obgm Palumbieri teilt folgendes mit:



Gau-Weinheim

- Der Prüfbericht über die Spielplatzkontrolle der Kita hat ergeben, dass der Pavillon saniert werden musste. Die Balken wurden ersetzt und es fehlt noch ein Anstrich. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3.600 € brutto.
- Die Taubenproblematik im Ort kann nur durch einen Falkner gelöst werden. Eine Vergrämung ist nur von November-Mitte März aufgrund der Brutzeit möglich. Tierfutter sollte auch von den Bürgern nicht ausgelegt werden, um die Population zu reduzieren. Ein Taubenhaus wäre eher eine langfristige Lösung, wenn sie angenommen würde und recht kostenintensiv.
- Für die Kita wurde die Betriebserlaubnis geändert. Ab dem 01.05.2026 werden zwei U2-Plätze mehr zur Verfügung stehen. Ein pädagogisches Konzept wird derzeit überarbeitet.
- Am 17.03.2026 fand eine Veranstaltung zur inklusiven Kita statt. Für kleine Kitas gestaltet es sich weiterhin schwierig, die Mehrbelastungen abzufangen. Das Jugendamt benötigt hier entsprechende Rückmeldungen des Personals und kann dann ggf. Gesetzesänderungen anregen.
- Frau Gruner-Breuer von Solix hat eine Begehung der Kita durchgeführt. Aktuell wird noch diskutiert, ob Photovoltaik auf das Dach der Kita installiert werden kann.
- Am kommenden Samstag findet der Frühlingsmarkt statt.
- Am 21.04. finden die Woinemer Begegnungen statt (Projektvorstellung Schiefster Turm).
- Am 25.04. findet das Gau-Weinheimer SchoppeKaffee statt
- Im Rathaus wird am 29.04.26 ein Seniorenkaffee veranstaltet für Senioren Ü80.
- Das Turmfest am 09.05.26 benötigt noch Helfer
- Die Seniorenfahrt am 11.06. geht zum Kaltwassergeysir nach Andernach für Senioren Ü60
- Das VG-Weinfest findet vom 12.06.-14.06.2026 statt.
- Am Seminarpavillon sind über das Osterwochenende leider verschiedene Beschädigung erfolgt. Dies wird in der Ortsapp auch thematisiert.

Anfragen:

RM T.Krämer:

Das Thema der Taubenproblematik sollte in der Dorf-App beworben werden um ggf. über ein Crowd-Funding ein Taubenhaus zu finanzieren und damit eine artgerechte Populationseindämmung zu ermöglichen.

RM Stumm:

Auf dem Ortschild sollte die goldene Schrift erneuert werden.

Fragen:



Gau-Weinheim

Wurde schon angeregt, dass am Ortseingang eine präsentative Installation, für bspw. Banner o.ä. aufgestellt wird?

Obgm Palumbieri teilt mit, dass über konkrete Ideen noch gesprochen werden muss.

Wurden Mittel für die Beteiligung am katholischen Pfarrzentrum eingestellt?

Die VG hat dies abgelehnt, da keine Investitionen getätigt werden, die mit Maßnahmen den Haushalt weiter belasten. Wenn konkrete Zahlen seitens der Kirche genannt werden, kann per Nachtragshaushalt auch eine kurzfristige Lösung gefunden werden.

Das Dorferneuerungskonzept wurde mit Moderation vom Ortsgemeinderat in der letzten Legislaturperiode besprochen. Die Kosten sollten dafür mit 80% gefördert werden.

Obgm Palumbieri erläutert, dass keine Moderation beschlossen wurde und die Kosten mittlerweile nur noch mit 60 % bezuschusst werden.

Obgm Palumbieri schließt den öffentlichen Teil um 21:13 Uhr.

TOP 11: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Obgm Palumbieri stellt um 21:38 Uhr die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden. Sodann schließt sie die Sitzung um 21:39 Uhr und wünscht allen noch einen schönen Abend.

Gez. Beatrice Palumbieri
Ortsbürgermeister/in

Gez. Miriam Liebe
Schriftführer/in:

Ein unterschriebenes Exemplar liegt der Verwaltung vor.